

Eschborner Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige
Lokalzeitung für Eschborn mit Niederhöchstadt.

Auflage: 11.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 -19

30. Jahrgang

Donnerstag, 16. Oktober 2025

Kalenderwoche 42



Die Gruppe der Studierenden mit Museumsleiter Dr. Peter Lingens (hinten Mitte), den Professorinnen Dr. Kristin Böse (links) und Dr. Sita Steckel (rechts) sowie dem Kunsthistoriker Dr. Christoph Winterer im Eschborner Museum.
Foto: Stadt Eschborn

Eine Reise zurück ins späte Mittelalter

Eschborn (ew). Kunstinteressierten aus der Region ist der Name des 1890 geborenen Landschaftsmalers Hanny Franke, der nach etlichen Jahren in Frankfurt bis zu seinem Tod im Jahr 1973 in Eschborn lebte, vertraut. Weniger bekannt ist die Tatsache, dass der passionierte Sammler auch eine kleine, aber beeindruckende Reihe von Fragmenten und Einzelseiten aus mittelalterlichen Handschriften zusammenstellte, die mit seinem Nachlass ins Museum Eschborn übergeben wurden. Die Sammlung umfasst illuminierte Seiten aus spätmittelalterlichen Gebetbüchern, aber auch zahlreiche Bruchstücke gelehrter Texte und bebildeter Gesangbücher. Das älteste Stück dürfte auf das neunte Jahrhundert zurückgehen, doch auch Fragmente früher Drucke aus dem 15. Jahrhundert gehören dazu.

Auf Anregung von Dr. Peter Lingens, dem Leiter des Museums und Archivs der Stadt Eschborn, soll dieser „Schatz aus Tinte und Gold“ nun gehoben und einem breiteren Publikum durch eine Ausstellung zugänglich gemacht werden. Die Vorbereitung der für November geplanten Ausstellung erfolgte in einer außergewöhnlichen Zusammenarbeit von Museum, wissenschaftlicher Forschung und universitärer Lehre: Unter Leitung der Kunsthistorikerin Prof. Dr. Kristin Böse und der Mittelalterhistorikerin Prof. Dr. Sita Steckel durften fortgeschrittene Studierende der Goethe Universität Frankfurt ihre Kenntnisse beweisen und die kostbaren Bruchstücke aus der Vergangenheit historisch und kunsthisto-

risch einordnen. Bei kniffligen Fragen wurden sie zusätzlich vom Kunsthistoriker und Handschriftenexperten Dr. Christoph Winterer von der Wissenschaftlichen Stadtbiblio-



Solche wertvollen Handschriften aus dem Mittelalter sind demnächst im Stadtmuseum zu sehen.
Foto: Stadt Eschborn

thek Mainz unterstützt. Im Juli präsentierte das Team in Eschborn erste Ergebnisse. Den Studentinnen und Studenten, die sich als Kuratoren ausprobieren durften, ermöglichte der direkte Umgang mit den Originalen eine willkommene Abwechslung vom Studienalltag. Auch Einblicke in die Berufsfelder Wissenschaft, Archiv und Museum wurden durch Besuche in Eschborn, im Museum für angewandte Kunst in Frankfurt und an der Wissenschaftlichen Stadtbibliothek in Mainz erreicht. Im Verlauf eines intensiven Semesters gelang es den Studierenden so, zahlreiche Handschriftenfragmente zu datieren, einzuordnen und genauer zu beschreiben. Der moderne Umgang mit mittelalterlichem Kulturgut und die Besonderheiten der stark auf Bildlichkeit und Musik fokussierten Sammlung Hanny Frankes wurden ebenfalls erforscht.

Nun werden die kunstvoll gestalteten Buchseiten auch digital aufbereitet, um einem breiteren Publikum Einblicke in die Welt der mittelalterlichen Buchkultur zu ermöglichen: Die Daten der Eschborner Sammlung werden in eine internationale Forschungsdatenbank überführt, die Informationen zu Fragmenten mittelalterlicher Handschriften weltweit zusammenträgt. Vor allem aber bereitet die Frankfurter Gruppe Materialien für eine digitale Präsentation der Fragmente vor. Sie soll als „virtuelle Ausstellung“ die Präsentation der Originale im Museum Eschborn begleiten. Die Ausstellungseröffnung ist für den 6. November geplant.

Normale Fluktuation im Rathaus

Eschborn (MS). Die Fluktuation im Eschborner Rathaus war im Bürgermeisterwahlkampf ein großes Thema. Die Tatsache, dass rund 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Verwaltung verlassen haben, seit Bürgermeister Adnan Shaikh sein Amt im Jahr 2020 angetreten hat, wird von Teilen der Opposition als Indiz dafür gewertet, dass das Betriebsklima im Rathaus schlecht sei. Die Antwort des Magistrats auf eine Anfrage der FDP zeigt allerdings, dass sich die Fluktuation unter Adnan Shaikh im gleichen Rahmen bewegt wie unter seinen Vorgängern.

Demnach schieden unter dem aktuellen Rathaus-Chef insgesamt 156 städtische Bediens-

tete aus den verschiedensten Gründen aus. Laut Stadtverwaltung waren das „2,4 Austritte pro Monat“. In der Amtszeit von Mathias Geiger seien es zwischen Februar 2014 und Februar 2020 insgesamt 187 Bedienstete gewesen, die den Dienst quittiert haben. Das entspreche einem Durchschnitt von 2,6 Austritten pro Monat.

Nach einer Pressemitteilung der Stadt sei es somit gelungen, „die Zahl der Abwanderungen um knapp zehn Prozent zu reduzieren“. Die Stadtverwaltung spricht von einer „erfolgreichen Entwicklung im Personalbereich“. Seit 2020 ist nach Angaben der Stadt die Zahl der Stellen im Rathaus ebenfalls um

rund zehn Prozent gestiegen. „Insgesamt zeigt sich damit ein stabiles Bild mit rückläufigen Abgängen bei gleichzeitig erfolgreicher Personalgewinnung“, heißt es in der Pressemitteilung.

Um im Wettbewerb um Fachkräfte dauerhaft zu bestehen, setze die Stadt auf ein Bündel von Maßnahmen. Dazu zählten eine marktgerechte Bezahlung mit gezielten Fachkräftezulagen und übertariflichen Elementen, familienfreundliche Rahmenbedingungen sowie moderne Arbeitsumgebungen und -prozesse. Bürgermeister Adnan Shaikh: „Wie alle Arbeitgeber spüren wir den demografischen Wandel und den harten Wettbewerb um Talente.“

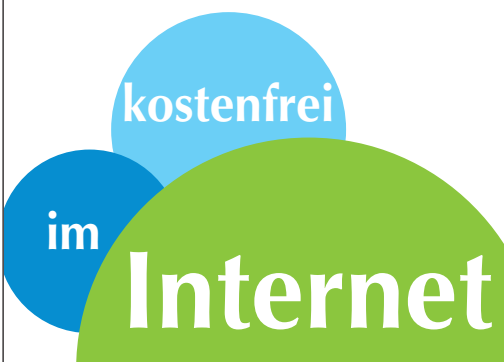


Henel & Bursch Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Schultzeiße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de

Eschborner Woche unter taunus-nachrichten.de



„Eschborner Winter“ im Skulpturenpark

Eschborn (ew). Der „Eschborner Winter“ startet in diesem Jahr am Montag, 8. Dezember, um 17 Uhr und ist täglich bis Sonntag, 11. Januar, geöffnet. Die Schlittschuhbahn zieht in den Skulpturenpark nach Niederhöchstadt um. Bürgermeister Adnan Shaikh sagt: „Die Umgebung des Skulpturenparks bietet einen funktionalen Rahmen mit direktem Anschluss an das Bürgerzentrum.“ Reservierungen sind ab sofort möglich. Das Eisstockschießen kann vorab gebucht werden. In der Almhütte stehen sieben Tische für je acht Personen zur Verfügung. Die Reservierung erfolgt gegen einen Verzehrsgutschein über zehn Euro. Eigene Speisen und Getränke sind nicht erlaubt.

Vollmachten im Alter

Eschborn (ew). Am Donnerstag, 30. Oktober 2025, informiert der Arzt und Ethikberater Stefan Löwenthal von 15 Uhr bis 16.30 Uhr im Großen Saal des Mehrgenerationenhauses über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Informationen gibt es bei Anja Mahne per E-Mail an anja.mahne@ekhn.de oder telefonisch unter 06196-9314857.

+

WIR GEDENKEN

Wir trauern um unseren besten Vater und Großvater

Dr. med.

Wolfgang Schöffstein

* 1. Juni 1946

† 11. Oktober 2025

Søren, Silja, Sofia, Stella

Saga, Leander, Eleni, Valentin, Skara

Ziegelhütte 2 · 61476 Kronberg

Die Beisetzung findet im engsten Kreis der Familie statt.

Oktoberfest

Eschborn (*ew*). Unter dem Motto „Gelassenheit, Mut und Weisheit“ lädt die Andreas-gemeinde Niederhöchstadt vom 24. bis 26. Oktober zu einer besonderen Veran-staltungsreihe ein. Der Theol-oge, Autor und Künstler Fabi-an Vogt gestaltet an drei Abenden Impulse, die Orient-ierung geben und Mut machen sollen. Die Reihe beginnt am Freitag, 24. Oktober, um 19.30 Uhr mit dem Thema „Gelas-senheit – Von der Lust, ent-spannt zu leben“. Am Sam-stag, 25. Oktober, folgt um 19.30 Uhr „Mut – Von der Kraft, die Welt zu gestalten“. Den Abschluss bildet am Sonntag, 26. Oktober, um 10.30 Uhr der Impuls „Weisheit – Von der Kunst, das Wichtige zu tun“. Das Rahmenprogramm bietet Livemusik, künstlerische Bei-tr ge und bayerische Spezial-it ten. Veranstaltungsort ist die Evangelische Andreas-gemeinde. Der Eintritt ist frei.



Seit Juni laufen die Proben für das aktuelle Kindermusical. Foto: Andreasgemeinde

100 Kinder machen beim Musical mit

Eschborn (*ew*). Die Evangelische Andreas-gemeinde Niederhöchstadt präsentiert im No-vember mit „Nininass – Das Auftragsmusi-cal“ ein Kindermusical, das sich an alle Al-tersgruppen richtet. Es erzählt die biblische Geschichte von Jona. Dieser erhält einen g tt-lichen Auftrag und lehnt diesen zunächst ab. Schließlich begibt er sich doch auf eine turbu-lente und erkenntnisreiche Reise voller Her-ausforderungen. Das Musical verbindet eine kindgerechte Er-z hlweise mit aktuellen Themen wie Verant-wortung, Mut und Zusammenhalt. Gleichzei-tig spricht es durch seine musikalische Ge-staltung und kreative Umsetzung auch Er-wachsene an. Das Ergebnis ist ein Familienmusical, das Besucherinnen und Be-sucher aller Generationen begeistern soll. An dem Projekt beteiligen sich 100 Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren.  ber mehrere Monate hinweg absolvieren sie zur-zeit gemeinsame Proben, in denen sie Texte, Lieder und Tänze einstudieren. Dadurch tra-

gen sie aktiv zur Gestaltung des Stücks bei. Im Mittelpunkt steht das Erleben der Kin-der, die lernen, Teil einer größeren Gemein-schaft zu sein. Sie entdecken individuelle Talente, übernehmen Verantwortung und er-fahren Wertschätzung sowie Selbstwirksam-keit. Ein Team von etwa 90 ehrenamtlichen Mitarbeitenden begleitet und unterstützt sie dabei. Die Evangelische Andreasgemeinde ist seit vielen Jahren für ihre lebendige, musikalisch geprägte Kinder- und Jugendarbeit bekannt. Die Musicalprojekte sind fester Bestandteil der Gemeinde und haben weit über Eschborn hinaus Anerkennung gefunden. Erst kürzlich wurden sie mit dem Chrismon Gemeindepreis ausgezeichnet. Die Aufführungen finden am 8. und 9. No-vember jeweils um 15.30 Uhr in der Stadthal-le Oberursel statt. Tickets gibt es unter kin-dermusical.andreasgemeinde.de/tickets im Internet oder unter der Telefonnummer 069-1340400.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst beginnt um 9 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstge-b hr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuelle Not-dienst-Apotheke ist zu erfahren über Telefon 0800-0022833 (Festnetz/ kostenlos) und Telefon 22833 ohne Vorwahl (für Handys in allen Funknetzen). Der Anruf kostet 69 Cent pro Minute. Im Internet ist die Suche unter www.aponet.de möglich. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 16. Oktober
Thermen-Apotheke, Bad Soden, Am Bahnhof 7, Tel. 06196-22986
Altk nig-Apotheke, Frankfurt, Niddagaustra e 73, Tel. 069-783639

Freitag, 17. Oktober
Kur-Apotheke, Bad Soden, Alleestraße 1, Tel. 06196-23605
Bahnhof-Apotheke, Frankfurt-Höchst, Antoniterstra e 36, Tel. 069-3140430

Samstag, 18. Oktober
Wasgau-Apotheke, Frankfurt, Königsteiner Straße 120, Tel. 069-302929
Ph nix-Apotheke, Frankfurt, Mainzer Landstraße 800, Tel. 069-731406

Sonntag, 19. Oktober
Westerbach-Apotheke, Frankfurt-Sossenheim, Westerbachstra e 293, Tel. 069-9349770
Park-Apotheke, Kronberg, Hainstraße 2, Tel. 06173-79021

Montag, 20. Oktober
Limes-Apotheke, Schwalbach, Marktplatz 23 Tel. 06196-779980
Hausener-Apotheke, Frankfurt, Praunheimer Landstraße 14, Tel. 069-788833

Dienstag, 21. Oktober
Hof-Apotheke, Kronberg, Friedrich-Ebert-Straße 16, Tel. 06173-79771
B ren-Apotheke, Frankfurt-Höchst, Königsteiner Straße 12, Tel. 069-313419

Mittwoch, 22. Oktober
Schloss-Apotheke, Frankfurt, In der Römerstadt 238, Tel. 069-579196
daVinci-Apotheke, Frankfurt, Leonardo-da-Vinci-Allee 4-8, Tel. 069-93623328

Bundesweiter ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr **116117**

 BD Main-Taunus im Krankenhaus Bad Soden
Kronberger Str. 36, 65812 Bad Soden Taunus, Telefon 06196-656
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend- BD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend- BD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main, Telefon 069-31060
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Fünf Abende für die Suche nach dem Sinn

Eschborn (*ew*). Unter dem Titel „SmS – Spiritualität macht Sinn!“ lädt das Mehrge-nerationenhaus in der Hauptstraße 18-20 zu fünf Treffen rund um Sinnsuche und Spirit-ualit t ein. Die Veranstaltungsreihe richtet sich an Menschen, die sich Zeit für sich selbst, für neue Erfahrungen und für den Austausch mit anderen nehmen möchten. Die Abende greifen zentrale Fragen der heutigen Zeit und das Bedürfnis nach einer zeitgemäßen Spirit-ualit t auf. Religiöse oder konfessionelle Zugehörigkeit spielt dabei keine Rolle. Im Mittelpunkt stehen spirituelle Impulse, achtsame Körper- und Selbstwahrnehmung sowie Gespräche in der Gruppe. Die Treffen finden donnerstags am 30. Oktober, 6., 13. und 27. November jeweils von 18 Uhr bis 19.30 Uhr in Raum 3 statt. Zusätzlich gibt es am Samstag, 22. November, von 10 Uhr bis 13 Uhr eine längere Einheit im großen Saal. Die Leitung hat Anja Mahne. Informationen und Anmeldungen gibt es per E-Mail an info@mgH-eschborn.de oder telefonisch unter der Nummer 06196-9314857.

Utes Babbelstubb lädt zum Plausch ein

Eschborn (*ew*).Am Freitag, 24. Oktober, lädt Ute Lattner von 15 bis 17 Uhr zu „Utes Bab-belstubb“ ins Foyer des Mehrgenerationen-hauses in der Hauptstraße 18 bis 20 ein. Bei Kaffee und Kuchen können Besucherinnen und Besucher in gemütlicher Runde mitein-ander ins Gespräch kommen. Eine Anmel-dung ist nicht erforderlich.

Termine

Donnerstag, 16. Oktober: „Pink Walk“ um 18 Uhr im Skulpturenpark.

Freitag, 17. Oktober: Kino „Die leisen und die großen Töne“ um 20.15 Uhr im „Eschborn K“.

Samstag, 18. Oktober: „Pink Swimming“ von 10 bis 12 Uhr im Wiesenbad.

Samstag, 18. Oktober: Crossover-Konzert mit Jazz und Klassik um 20.15 Uhr im „Eschborn K“.

Sonntag, 19. Oktober: „Swingin’ Sunday Tea Dance“ um 14.30 Uhr im „Eschborn K“.

Mittwoch, 22. Oktober: Sitzung des Kinderbeirats Eschborn um 16.30 Uhr im Mehrzweckraum des Erleb-nishaus in der Odenwald-straße.

Mittwoch, 22. Oktober: Pinkes Café um 16 Uhr im Mehrgenerationenhaus.

Mittwoch, 22. Oktober: Vor-trag über die sieben Welt-wunder der Antike um 19 Uhr im „Eschborn K“.

Mittwoch, 22. Oktober: Mu-seumskonzert um 19.30 Uhr im Museum am Eschenplatz.

Donnerstag, 23. Oktober: Fado-Abend mit Telmo Pires um 19 Uhr im B rgerzent-rum Niederhöchstadt.

Freitag, 24. Oktober: „Utes Babbelstubb“ um 15 Uhr im Mehrgenerationenhaus in der Hauptstraße 18-20.

Freitag, 24. Oktober: Im-pulsabend zum Thema Ge-lassenheit um 19.30 Uhr in der Andreasgemeinde.

Samstag, 25. Oktober: „Pinktoberlauf“ des Stadt-laufvereins. Start um 9.30 Uhr an der Heinrich-von-Kleist-Schule.

Samstag, 25. Oktober: Im-pulsabend zum Thema Mut um 19.30 Uhr in der Andre-asgemeinde.

Samstag, 25. Oktober: Mit-ternachtssauna ab 19 Uhr im Wiesenbad (Anmeldung er-forderlich).

Sonntag, 26. Oktober: „Pink strong – Sport für’s Leben“ ab 10.30 Uhr in der Jahn-turnhalle.

Sonntag, 26. Oktober: Im-pulsvortrag zum Thema Weisheit um 19.30 Uhr in der Andreasgemeinde.

Sonntag, 26. Oktober: Kon-zert mit dem „Minguet Quar-tett“ um 19 Uhr im Bürger-zentrum Niederhöchstadt.

Kino, Jazz, Vorträge und Führungen

Eschborn (*ew*). Ein abwechslungsreiches Kulturprogramm bietet das Eschborn K in den kommenden Tagen. Am Freitag, 17. Oktober, um 20.15 Uhr läuft im Kino an der Jahnstraße 3 die französische Mu-sikkom die „Die leisen und die großen Töne“. Der Film erzählt von zwei Brüdern, einem Koch und einem Dirigenten, die sich durch eine Leu-k mieerkrankung wieder annähern. Musikalisch geht es am Samstag, 18. Okto-ber, weiter. Das Jazzkollektiv „F ZZ“ tritt um 20.15 Uhr gemeinsam mit der Wiener Sängerin Veronika Morscher auf. Das Ense-mble präsentiert ein Crossover aus Jazz und Klassik im Rahmen des Projekts „OJC – Open Jazz Connects“.

Swingender Tanztee

Am Sonntag, 19. Oktober, verwandelt sich das Eschborn K von 14.30 Uhr bis 19 Uhr in einen Tanzsaal. Beim „Swingin’ Sunday Tea

Dance“ legen DJs Swing, Jazz und Blues auf. Eine Einführung ins Swingtanzen wird angeboten. Zum Kulturprogramm gehören auch F hrun-gen und Vorträge. So führt Kulturwissen-schaftlerin Petra Schwerdtner am Sonntag, 19. Oktober, von 14 Uhr bis 16 Uhr entlang der Frankfurter Tramlinie 11. Am Dienstag, 21. Oktober, lädt Historikerin Silke Wust-mann von 17 Uhr bis 19 Uhr zu einer Tour über den Campus Westend ein. Treffpunkt ist jeweils vor Ort, eine Anmeldung über das Kursprogramm ist erforderlich. Am Mittwoch, 22. Oktober, schließt ein Vor-trag von Archäologe Mario Beckers das Pro-gramm für diese Woche ab. Er spricht ab 19 Uhr über die sieben Weltwunder der Antike und zeigt Abbildungen und Rekonstruktionen. Informationen und Buchungen zu allen Ver-anstaltungen gibt es unter eschborn-k.de oder per E-Mail an kurse@eschborn-k.de.

Multivisionsshow über Ostafrika

Eschborn (*ew*). Der Eine-Welt-Kreis St. Nikolaus lädt am Freitag, 14. November, um 19.30 Uhr in den Pfarrsaal der St.-Nikolaus-gemeinde ein. Der Einlass beginnt um 19 Uhr. Unter dem Titel „Ostafrika – Fairer Handel, Wildlife, Digitales“ findet eine Mul-tivisionsshow statt. Der Eintritt kostet 10 Euro. Der Erlös der Veranstaltung wird gespendet. Informationen dazu gibt es bei der Veranstaltung.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilagen



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Eschborner Spitzen

Keine Überraschung

von Mathias Schlosser



Wer in Eschborn und Niederhöchstadt eine Veranstaltung besucht, trifft meist auf ältere Menschen. Selbst als Spät-Boomer Jahrgang 1967 gehört man meistens zu den Jüngeren und das nicht nur bei Operetten und Blasmusik. Auch bei Jazz oder Hardrock sind die langen Haare durchweg grau. Das ist bei Kulturveranstaltungen genauso wie in den Vereinsvorständen oder in der Kommunalpolitik. Die Jüngeren oder gar die so genannte „Gen-Z“ sind weitgehend unsichtbar. In Berlin verhält es sich nicht anders und so wird die große Rentenreform, die aufgrund der demografischen Entwicklung der Bevölkerung zwangsläufig zu Lasten der älteren gehen muss, seit rund 40 Jahren aufgeschoben.

ben. Daher ist es richtig, dass jetzt einige junge CDU-Abgeordnete gegen das aktuell geplante Pseudo-Ref rmchen aufbegehren – selbst wenn es glaubwürdiger wäre, wenn sie auch noch das milliardenteure CSU-Wahlgeschenk der erweiterten Mütterrente stoppen würden.  ber die Zukunft des Rentensystems wird mittlerweile so lange diskutiert, dass sich die heutigen Alten nicht einmal beschweren dürfen, wenn die Leistungen künftig nicht mehr so üppig werden. Denn als die Demografie-Debatte Mitte der 80er-Jahre anfang, waren die heute 70-Jährigen gerade einmal um die 30, trauten dem Rentensystem genauso wenig wie heute die „Gen-Z“ und hätten alle Zeit der Welt gehabt, privat vorzusorgen.

Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu dem Thema und senden Sie einen Leserbrief an mtk@hochtaunusverlag.de mit Ihrer vollständigen Anschrift und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung)!

Preise beim Lucas-Festival vergeben

Eschborn/Frankfurt (ew). Mit einer feierlichen Preisverleihung im Kino des Deutschen Filminstituts und Filmmuseums ist die 48. Ausgabe des Lucas-Filmfestivals zu Ende gegangen, das von der Stadt Eschborn unterstützt worden ist. In mehreren Altersgruppen sichteten und bewerteten Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene eine Woche lang internationale Filme. Ein Jurymitglied erläuterte jeweils die Entscheidung, Regisseurinnen und Regisseure kamen per Zuschaltung zu Wort. Die Auszeichnungen für die besten Langfilme gingen an „I accidentally wrote a book“, „Wild foxes“ und „Where the wind comes from“. „Happyend“ erhielt einen Preis für eine außergewöhnliche cineastische Leistung. Bei den Kurzfilmen siegten „Happy things“ im Wettbewerb „Kids“ und „Narmook“ im Wettbewerb „Teens“. Auf Einladung der Festivalleitung nahm der Eschborner Stadtverordnete Reinhard Birkert

(SPD) an der Preisverleihung teil. „Die ausgezeichneten Filme haben eine große Qualität und gehen intensiv, aber sehr unterschiedlich, auf Lebenssituationen und Fragen von Kindern und Jugendlichen ein“, sagte Reinhard Birkert. Das Medium Film vermittelt Wissen, echte Eindrücke und Fragen und eröffne den Dialog über kulturelle Lebenswirklichkeiten.

Zuschuss gestrichen

Kritik  bte Reinhard Birkert an der Entscheidung der Eschborner Stadtverordneten, den städtischen Zuschuss für Lucas im Jahr 2026 zu streichen. Bei einem Etat von mehr als 300 Millionen Euro sei eine Förderung von 50.000 Euro vertretbar, zumal das Deutsche Filminstitut und Filmmuseum für Veranstaltungen in Eschborn angeboten habe, die Kindern und Jugendlichen vor Ort zugutekamen, so Reinhard Birkert. Er hoffe auf ein Umdenken in der Stadtverordnetenversammlung.

Kita Schillerstraße bleibt „FaireKITA“

Eschborn (ew). Die Kita Schillerstraße ist erneut als „FaireKITA“ ausgezeichnet worden und darf den Titel bis 2028 weiterführen. Das Gremium „Rhein.Main.Fair“ würdigt damit das jahrelange Engagement für globale Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und fairen Handel. Bereits seit 2018 ist die Einrichtung als erste „FaireKITA“ der Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main und hessenweit zertifiziert. „Wir freuen uns sehr über die erneute Auszeichnung. Sie zeigt, dass unser Einsatz für eine gerechtere Welt und ein bewusstes Miteinander Früchte trägt – nicht nur bei den Kindern, sondern auch in unserem gesamten Umfeld“, sagt Kitaleiter Sebastian Sakraschinsky.

Im Alltag lernen die Kinder, woher Produkte wie Kakao oder Bananen kommen und was fairer Handel bewirkt. Sie kochen mit fair gehandelten Lebensmitteln, beschäftigen sich mit Recycling und feiern internationale Feste. Die Rezertifizierung versteht die Kita als Anerkennung für gelebte Nachhaltigkeit und globale Verantwortung. Das Programm „FaireKITA“ wird im Rahmen von „Engagement Global“ mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung gefördert. Das Team will künftig die Themen Klimaschutz und nachhaltiger Konsum noch stärker in den Alltag integrieren und weitere Partnerinnen und Partner im Stadtteil gewinnen.

Eschborn tritt für fairen Handel ein

Eschborn (ew). Die Fairen Interkulturellen Wochen in Eschborn sind zu Ende gegangen. Unter dem Motto „Vielfalt erleben“ zählten die Organisatorinnen und Organisatoren rund 25 Veranstaltungen, getragen unter anderem von der Flüchtlingsarbeit der Stadt, dem Mehrgenerationenhaus, der Fair-Trade-Steuerungsgruppe, der Jugendfeuerwehr, dem „Eschborn K“ sowie den Stadtb chereien in Eschborn und

Niederhöchstadt. Von Kochkursen über M llsammelaktionen bis zu Treffen für Frauen und Eltern reichte das Programm. Filmvorführungen und B cherst nde luden zur Diskussion ein. Als Höhepunkt galt der Kinder-Malwettbewerb, dessen Auswertung im nächsten Monat folgt. Erste Stadträtin Bärbel Grade: „Die Wochen haben eindrucksvoll gezeigt, wie breit das Ehrenamt in Eschborn aufgestellt ist.“



Im Rahmen der „Fairen Interkulturellen Wochen“ nahm Eschborn auch am „World Cleanup Day“ teil, bei dem auch im Süd-West-Park M ll eingesammelt wurde. Foto: Stadt Eschborn

Auslagestellen

Eschborner Woche

Bezugsreklamationen nehmen wir unter der Telefonnummer 06174/9385-0 entgegen.

Belda Juwelier

Kurt-Schumacher-Straße 12

L wenapotheke

Hauptstraße 416

Friseur

Berliner Str. 43

Rathaus

Ludwig Erhardt Str. 30-34

Bürgerbüro Eschborn

Untertortstr. 27a

Rewe Markt

G tzenstra e 47-55

Schlegel Schreibwaren

Hauptstraße 34

Einladung

Große Weinverkostung

24.-26. Okt. 2025

FR. 17.00 - 21.00 Uhr, SA. 11.00 - 19.00 Uhr und SO. 11.00 - 17.00 Uhr

Verkosten Sie in gemütlicher Atmosphäre über 500 Weine

Erleben Sie die Vielfalt der köstlichen Rebsorten aus sieben Anbaugebieten.

Keine Anmeldung erforderlich!

Badisches Weinhaus Werner

Höchster Str. 96 Telefon: 069-30 85 80 30 65835 Liederbach info@weinhaus-werner.de

www.weinhaus-werner.de

„Pink 3.5“ startet an der Kleist-Schule

Eschborn (ew). Der Stadtlauf-Verein Eschborn beteiligt sich am „Pinktober“ des Vereins „HerzKissen“ und lädt am Samstag, 25. Oktober, zum Mitmach-Lauf „Pink 3.5“ ein. Startpunkt ist der Parkplatz an der Heinrich-von-Kleist-Schule. Wegen einer Parallelveranstaltung in der Sporthalle wird gebeten, zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu kommen oder sich bringen und abholen zu lassen. Der Lauf beginnt um 9.30 Uhr, der Walk startet um 9.45 Uhr. Gegen 9.50 Uhr gehen Familien mit Kindern, Kinderwagen und Großeltern auf die Strecke. Die Distanz beträgt jeweils 3,5 Kilometer. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Vor Ort gibt es Informationen zur Brustkrebspr vention. „Sport hilft nachweislich bei der

Krebsprävention und kann auch bei der Heilung unterstützen. Und natürlich macht Laufen einfach Spaß“, sagt Jürgen Wrona, der Vorsitzende des Stadtlauf-Vereins. „Wir laden alle Interessierten herzlich ein, jetzt im Oktober mit uns auf die kurze Distanz von 3,5 Kilometern zu gehen.“ Die Organisatorinnen und Organisatoren freuen sich über pinke Outfits. Restexemplare des Eschathlon-Laufshirts von 2025 können gegen eine Mindestspende erworben werden. Die Einnahmen gehen an den HerzKissen-Verein. „Der Pink 3.5 ist für mich ein Herzensmoment“, sagt Sandra Vogt, die Vorsitzende des Vereins. „Es ist großartig zu sehen, wie viele Vereine, Firmen und Menschen in Eschborn gemeinsam ein Zeichen setzen: Brustkrebspr vention geht alle an.“

Mitternachtssauna im Wiesenbad

Eschborn (ew). Am Samstag, 25. Oktober, lädt das Wiesenbad zur Mitternachtssauna ein. Das Motto lautet „Oktoberfest“. Von 19 bis 1 Uhr ist die Sauna geöffnet, zwischen 20 und 23 Uhr steht das Hallenbad auch zum Schwimmen mit oder ohne Badesachen offen. In der Dampfsauna gibt es ein Honig- und Salzpeeling. Verschiedene Aufgüsse, darunter ein Alpenaufguss, sollen für

Abwechslung sorgen. Nach dem Sauna-Gang werden Weißbier, Weißwürste mit süßem Senf sowie Brezeln mit Dips angeboten. Da nur 35 Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung erforderlich – entweder telefonisch unter 06196-490890, per E-Mail an wiesenbad@eschborn.de oder direkt im Wiesenbad. Der Eintritt kostet 18,50 Euro und ist im Voraus zu zahlen.

Kartenvorverkauf

im main-taunus-zentrum

Ticket Snapper

069-300 88 6 88

info@ticketsnapper.de

neuer Standort!

GALERIA

MAIN-TAUNUS-ZENTRUM IM UTERGESCHOSS

Erfolg durch Werbung

Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

16. 10. – 22. 10. 2025

Downton Abbey

Do. – Mo. 20.15 Uhr

Leibniz – Chronik eines verschollenen Bildes

Fr. – Mo. 18.00 Uhr

ROLAND KAISER – Ein Leben für die Musik

Di. 19.30 Uhr

Die Schule der magischen Tiere 4

Sa. + So. 15.30 Uhr

Live im Kino: Matthias Jung

„Chill mal – Am Ende der Geduld ist noch viel Pubertät übrig“

Mi. 20.00 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de

06173/ 7 93 85

Anzeige

-WISSEN

Marc Schrott

Apotheker

Der neue Podcast: www.apothekeprime.de/podcast

Eichel entzündet? (1)

Frauen sind es gewöhnt, ihre Probleme im Intimbereich mit ihrem Frauenarzt zu besprechen. Männer sind da eher tr ge, wenn es juckt, zwickt oder gerötet ist. Entzündungen werden oft verschleppt. Mütter von Jungs kennen oft das Problem, dass der Penis entweder stark gerötet oder geschwollen ist durch das Wickeln. Ein unangenehm riechender Ausfluss kann das begleiten. Bakterien, die ohne Luft in Hautpartien und Falten leben können, sind d f r die Ursache. Diese Symptome kommen nicht nur bei Kindern vor. Schätzungen zur Folge erleben 3-11 % der jungen Buben dies. Die „Balanitis“ beginnt zumeist an der Penisspitze und breitet sich dann aus. So können Pilze, bakterielle Infekte auf die Leiste übertragen werden. Bei Juckreiz in der Leiste muss man immer den Bezug zu den Geschlechtsorganen ziehen. Diabetiker haben ein erhöhtes Risiko für Pilzerkrankungen. Im Umkehrschluss wird sogar manchmal die Diagnose Diabetes daran erkannt. Mehr zur Vorbeugung und dem Umgang damit lesen Sie in Folge 2.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott

Fachapotheker für Allgemeinpharmazie

Central Apotheke

Inhaber: Apotheker Marc Schrott e.K. Bahnstraße 51 61449 Steinbach

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCH

18. bis 24. Oktober 2025

Widder

21.3.–20.4.

Wenn Sie in Ihrem Privatleben Probleme haben, sollten Sie sich mit Ihrem Partner besprechen und nicht mit Außenstehenden. Das wäre ein Zeichen mangelnden Vertrauens.

Stier

21.4.–20.5.

Lassen Sie sich nicht schon wieder fremd bestimmen: Mit Vertrauen in die eigene Kraft kommen Sie jetzt am besten weiter. Nur keine falsche Bescheidenheit!

Zwilling

21.5.–21.06.

Die aktuelle Sternenkongstellatien begünstigt Geldgeschäfte jeder Art. Sie verstehen es, bei Verhandlungen um Investitionen stets die günstigsten Bedingungen zu bekommen.

Krebs

22.6.–22.7.

Warum neigen Sie schon wieder dazu, Ihr Licht unter den Scheffel zu stellen? Man wird zwar viel von Ihnen fordern, aber warum sollten Sie dem Druck nicht standhalten?

Löwe

23.7.–23.8.

Sie sind derzeit reizbar und gehen keinem Streit aus dem Weg. Nachdem Sie einer bestimmten Person ordentlich die Meinung gesagt haben, fühlen Sie sich schon besser.

Jungfrau

24.8.–23.9.

Eine ärgerliche Sache ist so gut wie ausgestanden. Reichen Sie deshalb in der kommenden Woche jemandem Ihre Hand als Zeichen der Versöhnung: Der Kampf muss jetzt aufhören.

Waage

24.9.–23.10.

Sie haben versucht, einen Familienstreit zu schlichten und dabei den Unmut der beiden Kontrahenten auf sich gelenkt. Das kommt manchmal davon, wenn man helfen will ...

Skorpion

24.10.–22.11.

Das Leben zeigt sich jetzt von seiner schönsten Seite. Gerade in gesundheitlicher Hinsicht sollten Sie sich allerdings davor hüten, leichtfertig zu werden. Ernähren Sie sich gesünder.

Schütze

23.11.–21.12.

Aus einer schwierigen Situation können Sie sich nicht allein befreien. Sie sind auf einen Schlichter angewiesen. Fragen Sie Ihren Partner, wer dafür in Frage kommt.

Steinbock

22.12.–20.1.

Prima Aussichten: Sie werden mit Ihrer üblichen Leichtigkeit alle Hindernisse geschickt umgehen und sich danach den angenehmen Dingen des Lebens widmen können.

Wassermann

21.1.–19.2.

Achten Sie darauf, dass Sie Ihren Partner nicht überfordern. In der letzten Zeit sind Sie zu oft davon ausgegangen, dass er alles mitmacht, was Sie in die Wege leiten.

Fische

20.2.–20.3.

Sie neigen dazu, sich weit, sehr weit aus dem Fenster zu lehnen. Konzentrieren Sie sich lieber auf das Machbare und versprechen Sie nichts, was Sie nicht halten können.

Die Eschborner Woche im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

MITSUBISHI MOTORS

autohaus Schwalbach

...mehr als Autos

Ostring 2 | Limes · 65824 Schwalbach
Tel. 06196 | 3001 · www.auto-schwalbach.de

Die bemalten Bausteine ergaben am Ende eine Kinderrechte-Wand. Foto: Stadt Eschborn

Kinder lernten ihre Rechte kennen

Eschborn (ew). Im September veranstaltete das Schulkinderhaus Hartmutschule im Rahmen des Weltkindertages, der in diesem Jahr unter dem Motto „Bausteine der Demokratie“ lief, ein kreatives und lebhaftes Mitmach-Pausenprogramm für alle Schülerinnen und Schüler der Eschborner Grundschule. Die Aktionen zielten darauf ab, Kindern spielerisch ihre Rechte aufzuzeigen und das Bewusstsein für demokratischen Werte zu stärken. Die Pausenaktion umfasste unter anderem das Beschriften von Pappbausteinen, die anschließend zu einer symbolischen Kinderrechte-Wand aufgestellt wurden. Darüber hinaus gab es einen Parcours mit Tretfahrzeugen, der Geschicklichkeit mit Fragen zu den Kinderrechten kombinierte. an einer weiteren Station konnten die Schülerinnen und Schüler Kinderrechte-Buttons erstellen, die sie anschließend mit Stolz trugen. Dicht umlagert war immer auch die Foto-Box mit Kinderrechte-Motiven. Mit Kreide hatten die Kinder die Möglichkeit, den Schulhof far-

benprächtigt zu verschönern. Außerdem durften sie Wimpel bemalen, die im Anschluss eine Kinderrechte-Wimpelkette ergaben. Schließlich gab es noch einen Informationsstand mit Postkarten und Plakaten, auf denen die Kinderrechte aufgeführt waren und eine gemütliche Lesemöglichkeit mit Sitzsäcken und Bilderbüchern zum Thema „Kinderrechte“. Im Anschluss an die Pausen konnten insgesamt sechs Schulklassen die Angebote in der dritten und vierten Schulstunde bespielen, vertiefen und somit nachhaltig verankern. Insgesamt nahmen an der Aktion rund 350 Schülerinnen und Schüler teil. Die Aktion war nach Angaben des Schulkinderhauses ein großer Erfolg und ein „starkes Zeichen dafür, wie Kinderrechte im Alltag der Kinder spielerisch und lebendig vermittelt werden können“. Sie habe gezeigt, dass es wichtig ist, die Kinder aktiv in Themen rund um Demokratie und Mitbestimmung einzubeziehen und dass Lernen bunt, lebendig und voller Spaß sein kann.

Fado-Abend im Bürgerzentrum

Eschborn (ew). Mit einem besonderen Konzert startet am Donnerstag, 23. Oktober, um 19 Uhr im Bürgerzentrum Niederhöchstadt die Reihe „Andere Töne“. Zu Gast ist der portugiesische Sänger, Poet und Komponist Telmo Pires mit seinem Programm „Através do Fado“. Telmo Pires zählt zu den wenigen männlichen Interpreten des Fado, die auch international bekannt sind. Seine Stimme verbindet Kraft und Wärme, seine Auftritte gelten als intensiv und authentisch. Während er singt, übersetzt

er die Texte mit seinem ganzen Körper und schafft mit wenigen Worten die Stimmung zu jedem Lied. So erleben die Besucherinnen und Besucher den Fado in seiner ursprünglichen Form – kraftvoll und zugleich zerbrechlich. Karten kosten 15 Euro und sind online unter frankfurtticket.de im Internet erhältlich. Sie können auch telefonisch unter 06196-490180 bestellt und mittwochs von 10 bis 12 Uhr im Kartenbüro in der Kurt-Schumacher-Straße 12 abgeholt werden.

Schmuckwerkstatt

Eschborn (ew). Im Mehrgenerationenhaus in der Hauptstraße 18 bis 20 gibt es noch einige freie Plätze in der Schmuckwerkstatt. Der Kurs findet am Freitag, 31. Oktober, von 17 bis 19 Uhr statt. Die Teilnahme kostet acht Euro für Erwachsene und drei Euro für Kinder. Anmeldungen sind per E-Mail an info@mgh-eschborn.de oder telefonisch unter 06196-9314857 möglich.

Besonderer Gottesdienst

Eschborn (ew). Die Evangelische Kirchengemeinde Eschborn führt am Sonntag, 19. Oktober, Petra Schettl im Gottesdienst offiziell in ihren Dienst im Gemeindebüro ein und segnet sie. Musikalisch gestaltet die 14-jährige Elise Pitzer den Gottesdienst mit der Harfe. Außerdem erlebt die Gemeinde die Taufe einer Mutter mit ihrem zehnjährigen Sohn. Den Gottesdienst gestaltet Pfarrer Johannes Kalchreuter.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

12 4

Sonntag

12 6

Samstag

11 5

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
06171 9161 444
bestellung@apothekeprime.de
www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

apotheke prime

apotheke prime

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
Gesundheitskarte ans Handy halten
Rezept senden
Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Herbstlicher Kochkurs

Eschborn (ew). Das Volksbildungswerk Eschborn bietet am Samstag, 25. Oktober, von 10.30 Uhr bis 14.30 Uhr in der Küche der Heinrich-von-Kleist-Schule einen neuen Koch-Workshop an. Unter dem Motto „Lecker durch den Herbst – genießen, wenn die Tage kürzer werden“ bereiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Gerichte mit wärmenden Gewürzen wie Ingwer, Kurkuma und Zimt zu. Es wird ausschließlich mit Bio-Lebensmitteln gekocht. Die Teilnahmegebühr beträgt 60 Euro. Anmeldungen sind telefonisch unter 06196-48800 oder über die Internetseite eschborn-k.de möglich.

Kleidersammlung für Bethel fällt aus

Eschborn (ew). Die für Samstag, 25. Oktober, geplante Kleidersammlung der Evangelischen Kirchengemeinde Eschborn muss ausfallen. Der Veranstalter - die von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel - hat die Sammlung wegen der aktuellen Marktsituation abgesagt. Die Lager seien vollständig belegt, teilte Bethel mit. Unter den derzeitigen Bedingungen sei eine wirtschaftliche und verantwortungsvolle Durchführung nicht möglich. Sobald eine neue Sammlung geplant ist, will die Evangelische Kirchengemeinde Eschborn informieren.

Benefiz-Lesung mit Katharina Fuchs

Kronberg/Bad Soden (sz). Die Autorin Katharina Fuchs veranstaltet am Dienstag, 21. Oktober, eine Benefiz-Lesung in der Stadthalle Kronberg. Die Veranstaltung des Zonta-Clubs Bad Soden-Kronberg, dessen Mitglied Katharina Fuchs ist, beginnt um 19.30 Uhr. In Kronberg liest die Autorin aus ihrem Roman „Vor hundert Sommern“. Der Erlös kommt nach Angaben des Zonta-Clubs zu 100 Prozent dem vereinseigenen Projekt zur Gewaltprävention an Schulen zugute.

Wenn Herrchen und Frauchen draußen bleiben müssen



Sichtlich Spaß im Wasser hatten diese beiden Vierbeiner beim diesjährigen Hundeschwimmen im Wiesenbad am vergangenen Sonntag. Nachdem die Badesaison für Menschen am Freitag endete, durften zwei Tage später noch einmal die Hunde eintauchen. Mehr als 60 Retriever & Co. kamen über den Nachmittag verteilt. Und während sich die Hunde im Wasser vergnügten, gab es für Herrchen und Frauchen Brat- und Rindswürste vom Grill und einen intensiven Austausch unter Hundebesitzern. Das Team des Wiesenbads hatte das Hundeschwimmen routiniert organisiert, sorgte für Verpflegung und Rahmenprogramm und achtete darauf, dass keine Fellnase ohne Impfpass und Versicherungsnachweis ins Wasser hüpfen durfte. Hundeschwimmen sind mittlerweile zum Ausklang der Badesaison ziemlich angesagt. In Eschborn hat die Veranstaltung allerdings schon eine gewisse Tradition. Am Sonntag gingen die Hunde schon zum siebten Mal baden. MS/Foto: te

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT



SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN

GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN-& VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!

SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

GOLDANKAUF NUR BEIM PROFI
Achtung vor unseriösen Angeboten!
Immer häufiger versuchen sogenannte Händler mit zweifelhaften Methoden auch Gold anzukaufen.
LASSEN SIE SICH NICHT TÄUSCHEN !

Juwelier Fehn seit 1916

Friedrich-Ebert-Straße 14 · 61476 Kronberg · Tel. 06173 1022

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10.30 – 18.00 Uhr · Samstag 10.30 – 14.00 Uhr

PARKPLÄTZE
AN DER TANZHAUSSTRASSE
(STREITKIRCHE)

„Nein zum Geld“ begeistert das Publikum



Im Bürgerhaus Schwalbach spielte am Montag die rabenschwarze Komödie „Nein zum Geld“ im Rahmen des Eschborner Theaterprogramms. Vor ausverkauftem Haus sorgten Janina Stopper, Erika Skrotzki, Boris Valentin Jacoby und Boris Aljinovic für einen kurzweiligen Abend. Die Geschichte dreht sich um Richard, der einen Lottogewinn von 162 Millionen Euro ablehnt und damit Ehefrau Claire, Mutter Rose und Freund Etienne gegen sich aufbringt. Das Stück mischte Humor und starke Emotionen. Pointierte Dialoge und turbulente Szenen hielten das Publikum in Atem. Autorin Flavia Coste bewies ein feines Gespür für Eskalationen. Am Ende stand viel Gelächter und anhaltender Applaus.

Foto: Stadt Eschborn

Frauensachenbasar in der Kirche

Schwalbach (sz). Am Freitag, 24. Oktober, findet von 19 Uhr bis 21.30 Uhr wieder der große Frauensachenbasar in der Friedenskirchengemeinde Schwalbach statt. Im Kirchraum kann nach Kleidung gestöbert, im Gemeindesaal anprobiert werden. Angeboten wird gut erhaltene, moderne Frühjahrs- und Sommermode für Frauen. Neben Kleidung stehen auch Schuhe, Taschen, Sportmode und Abendkleider zum Verkauf. Der Erlös des Basares fließt an soziale Frauenprojekte, unter anderem an ein Frauenhaus. Das Motto lautet „Von Frauen für Frauen“. Interessierte, die beim Basar helfen möchten, können sich ab Sonntag, 19. Oktober, über die

Internetseite der Gemeinde anmelden. Wer Kleidung verkaufen will, kann sich am Mittwoch, 22. Oktober, eine Verkaufsnummer reservieren. Die Etiketten werden anschließend per Post zugeschickt. Die Verkäuferinnen geben ihre Ware zu festgelegten Zeiten ab, verkauft wird im Auftrag der Gemeinde. Die Friedenskirche weist darauf hin, dass sie lediglich als Vermittlerin auftritt. Die Preise legen die Verkäuferinnen selbst fest. Zehn Prozent des Erlöses sowie eine Bearbeitungsgebühr von drei Euro fließen an soziale Frauenprojekte. Weitere Informationen stehen unter friedenskirche-schwalbach.de/frasaba im Internet.

Herrenbaubasar öffnet Mitte November

Bad Soden (sz). Der Herrnbaubasar der evangelischen Kirchengemeinde Neuenhain, der einer der größten Basare im östlichen Main-Taunus-Kreis ist, öffnet am Samstag, 15. November, um 10 Uhr in der Herrngasse 7 in Neuenhain seine Türen. Der Basar hat eine mehr als 40-jährige Tradition. Besucherinnen und Besucher können bis 16 Uhr nach Flohmarktartikeln, Elektrogeräten, Hausrat, Dekorationsartikeln, Kinderspielzeug und Second-Hand-Kleidung stöbern. Auch Kunstgegenstände, Porzellan, Schallplatten und Schmuck werden angeboten. Im Bücherantiquariat finden Literaturfreunde eine große Auswahl an Romanen, Kunstbänden und Reisebüchern. Eine Tombola mit vielen Preisen sowie eine Bewirtung mit

Pilzpfanne, Erbsensuppe, Hamburgern, Kuchen, Kaffee und Glühwein runden das Angebot ab. Für Einkäufe steht eine Packstation zur Verfügung, Parkplätze gibt es auf dem Kerbeplatz an der Kronthaler Straße neben der Feuerwehr. Mehr als 100 Helferinnen und Helfer der evangelischen Kirchengemeinden Neuenhain, Altenhain und Mammolshain sowie des Diskussionskreises Taunus unterstützen den Basar. Der Erlös, der in den vergangenen Jahren durchschnittlich über 20.000 Euro betrug, wird geteilt: Eine Hälfte geht an eine Schule und ein Internat in Indien, die Waisen, misshandelte und vernachlässigte Kinder aufnehmen. Die andere Hälfte unterstützt die Jugendarbeit der Kirchengemeinde in Neuenhain.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wer teinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wert einschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Achtung aufgepasst, Herr Büchler kauft Pelze aller Art zahle bis 6500,- € in bar, zahle für Schmuck 124,- €/ Gramm, zusätzlich kaufen wir Porzellan, Gemälde, Krokohandtaschen, Teppiche, Zinn, Näh- & Schreibmaschinen, Silber, Besteck, Modeschmuck und jegliche Art von Goldschmuck, Altgold, Bruchgold. Führend auf diesem Markt seit 1996 von Mo. bis So. und Feiertage von 10 bis 20 Uhr erreichbar. Seriöse Abwicklung. Tel. 069/90725728

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wer teinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, Kristall, Spielsachen, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. aus Wohnungsaufösungen, zahle Höchstpreise; gerne auch defekte Sachen, alles anbieten, kostenl. Angebot. Beratung u. disk. Barabwickl. Tel. 06181-14164

ASTRA H „Edition“ 5trg., 120tkm., EZ 6/2008, TÜV 9/27, 116 PS, eFH, eAsp., CD/R, Klima, ZV, NR, Parkpi lot, 1. Hd., innen/außen sehr gut, silber met., Checkh. 100%, Neu sind: Flexrohr, Zahn-, Bremsen, Auspuff, HA-Federn, und Service, VB 3.700,- €. Tel. 0176/30620773

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen 03944-36160-www.wm-aw.de.Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Suche Garage in Schwalbach TS. Zum Kauf - bis 10.000,- €. Gerne melden unter: Tel. 0176/43611925

Stellplätze für Wohnwagen (überdacht) und Wohnmobil in Garten in Oberursel zu vermieten. Tel. 0173/6555165

B. Homb- Gonzenheim TG-Stellplatz für KFZ zvm. 65,- €/ Monat. Tel. 0179/6461243

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

4 neue Hancoc Winterreifen auf Stahlfelgen 185/65 R15 Preis 390,-€. Tel. 01575/4368162

SKODA Winterreifen m. Alufelgen v. Semperit zu verkaufen, Größe 215/40R extra load 120,- € VB Tel. 0163/8775675

KENNELNERNEN

Den Herbst zu zweit genießen, dass wünscht sich eine jung gbl., romant. SIE u. möchte auf diesem Wege netten Mann mit Herz und Humor kennen lernen, mag Musik, auch Klassik, Kunst, Museen u. Spaziergänge in der Natur. MTK. Chiffre VT 01/42

Mann, 63J., 1,85 m, gepflegt, elegant, sucht diskret, reife +73 J. Freundin für fantasievolle, zärtliche Tagesfreizeit. e-Mail: schmuck_liebhabe@web.de

„Squirting“ – Interessengemeinschaft: Bist Du eine aufgeschlossene Frau und kannst mit „Squirting“ was anfangen, dann melde Dich bitte: Tel. 0176/78588748

PARTNERSCHAFT

Liebe kann man nicht kaufen aber ich kann sie verschenken. Er, 65, 181, NR, sucht liebevolle Lebenspartnerin für dauerhafte vertrauensvolle Beziehung und gemeinsame Unternehmungen z. Bsp. Reisen... Chiffre VT 06/42

Angebot an solvente, devote, großzügige Lady. Dominanter Gentleman (unvermögend, attr., 58 J.) bietet dauerhafte Führung. hochtaunus@outlook.de

DAME gesucht von Herrn! NR. 65J., 1,80 m. Selbständig mit Feriendomizil an der Nordsee. Für dauerhafte Partnerschaft! Chiffre VT 02/42

Attraktive Frau, 60 J./1,67 m, sucht Ihren neuen Lieblingsmenschen. Kann man mit Dir Pferde stehlen und sie Abends wieder zurück bringen? Dann melde Dich gerne an zauberfee01@vodafoneemail.de

65 jähr. Unternehmer, 180, Nichtraucher, sucht Frau! Für alle schönen Dinge des Lebens z.B. Reisen, urlauben im eigenen Ferienhaus an der Nordsee usw... Chiffre VT 05/42

PARTNERVERMITTLUNG

► Marie-Luise, 78 J., über 3 J. verwitwet u. die Einsamkeit wird von Tag zu Tag erdrückender. Bin e. hervorrag. Köchin, mit schöner weibl. Figur, fahre gerne Auto u. möchte wieder gebraucht werden. Habe keine übertrieb. Wünsche, entscheidend ist nur die Größe Ihres Herzens. Melden Sie sich üb. pv, ich freue mich auf Sie. Tel. 0176-43646934

► Ulrike, 65 J., mit weibl.-schmeichelnder Figur, liebe Handarbeiten u. kochen. Würde gerne wieder im Garten arbeiten, nur leider habe ich in meiner Wohnung keine Möglichkeit dazu. Rufen Sie üb. pv an, wenn Sie sich auch so einsam fühlen u. bereit sind, mit einer lieben Frau noch einmal neu zu beginnen. Tel. 0176-57606171

BETREUUNG/PFLEGE

Sie wollen in Urlaub fahren aber Ihre Mutter/Vater können nicht alleine bleiben. Krankenschwester bietet Kurzzeitbetreuung auf privater Basis an. Tel. 0173/8828011

SENIORENBETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Suche mobile Haushaltshilfe für alle anfallenden Arbeiten Mo 9.30/10.00 Uhr, Do 9.00 Uhr. Tel. 0172/2138159

Biete 24-Std.-Seniorenbetreuung zu Hause, sehr gute Deutschkenntnisse. Tel. 0176/22515421

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Gartengrundstück in Bad Homburg, 400 m², mit zwei Gartenhütten sowie Wasserzugang ab Januar 2026 für 99,- € pro Monat – gerne langfristig – zu verpachten. Näheres unter garten-dg.hessen@gmx.de

IMMOBILIENGESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Familie sucht von Privat Haus/Whg. Bad Homburg, Oberursel, Eschborn, Friedrichsdorf ca. 110 m² zügige Durchf. mögl. Tel. 01520/2975404

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Ehepaar (akad. berufstätig) sucht Wohnung oder kleines Häuschen (ca. 100 m²+) zentral in Bad Homburg, baldmöglichst zur Miete, evtl. Kauf. Garten oder Balkon kein Hindernis. Danke für sachdienliche Hinweise oder Angebote unter: Tel. 0171/3854113

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIENANGEBOTE

EFH, HG-OE, freist., Feldrandlage, 655 m², Bauj. 1966, renov.bedürft., Wohn+Nutzfläche ca 150 m², 2 Bäder, 1 WC, 5 (+2) Zl, ausgebauter Keller, idyll. Garten + Wintergarten, Südlage, Garage, Stellplatz. Preis VB 750.000,- €. Tel. 01522/5444593

Kronberg, helle ruhige Dreizimmerwohnung, 96 m², Bad, Dusch WC, Balkon, Tiefgarage, Waschküche. Fußläufig zur Innenstadt. VB 495.000,- €. Von privat. Felnatan@web.de

Schöne DHH in Sulzbach in ruhiger Lage v. priv. zu verkaufen. 250 m² Grdst., 105 m² Wfl., 50 m² Nfl. mit großer Garage und 3 Pkw-Stellpl. vor dem Haus. Gehobene Ausstattung, 1995 kernsaniert, 2008 neues Dach mit Wärmedämmung. 730.000,- €. Bitte keine Makler. Zuschriften unter Chiffre VT 04/42

Sanierungsbedürftiges, alt., kl. Haus, ruhig gelegen im Ortskern von HG, Ober- Erlenbach, Am Alten Rathaus 17, Grundst. 80 m², Neubebauung denkbar, Preis VB 95 T. €. Besichtigungstermin am 17.10.25 und 18.10.25 von 12 bis 16 Uhr. Tel. 00491577/6349150

MIETGESUCHE

Älteres Rentnerehepaar (ehrenamtl. tätig) sucht baldmöglichst kleinere Wohnung. 2-2 ½ Z.i. ca 60 m², EG o. 1 OG o. Aufzug in oder um HG / Oberursel / Friedrichsdorf. Tel. 0160/91757162

Japanerin sucht Wohnung in Bad Homburg Stadtmitte bis 800,- € warm. Einkommen ist gesichert. Tel. 0151/50035541 Frau Ota



Trainerin Zsuzsa Abraham war mit dem TVE-Nachwuchs erfolgreich. Foto: TVE

Siebenjähriger wird Hessenmeister

Eschborn (ew). Der siebenjährige Silvere Vandersteen vom Turnverein Eschborn (TVE) hat bei den Hessischen Einzelmeisterschaften im Gerätturnen in Biedenkopf den Titel in der Altersklasse 7 gewonnen. Er setzte sich mit 52,8 Punkten knapp gegen seinen Trainingskameraden Juri Hirschfeld vom TV Weißkirchen durch. Silvere Vandersteen erzielte am Sprung mit 9,3 Punkten sein bestes Ergebnis. Lucien Kaiser verpasste mit 49,3 Punkten die Bronzemedaille um 25 Hundertstel. Frederik Britz, Gregoire Vandersteen und David Mate belegten die Plätze fünf, sieben und elf. „Das

war für diese Wettkampfklasse ein Top-Wettkampf unserer Turner. Hochklassig, spannend bis zum letzten Gerät und am Ende hätte es auch zwei Sieger geben können“, sagte HTV-Trainerin Zsuzsa Abraham, die die Jungen im Landesleistungszentrum Frankfurt betreut. In der Altersklasse 9/10 wurde Natan Kim als Bester seines Jahrgangs Vierte. Linus Britz belegte den sechsten Platz. Jonathan Hartlaub, der für die Frankfurter Eintracht startet und beim TV Eschborn mit dem Turnen begann, wurde bei den Zwölfjährigen Dritter.

Eindrucksvoll zum Meistertitel

Eschborn (ew). Ein Titel und viele gute Ansätze. So könnte man in einem Satz aus Sicht der TVE-Turner das Resümee der Mitte September in Sulzbach ausgetragenen zweiten Runde der Mannschaftsmeisterschaften des Turngaues Main-Taunus zusammenfassen. In den Wettkämpfen der Pflichtstufen setzten sich die bereits im ersten Wettkampf in Führung gegangenen Teams erwartungsgemäß durch. Mit dem Sieg der U11-Riege des TV Eschborn (TVE) erkämpften sich Rei David Citra, Timur Nur, Anton Britz, Maxim Kogan und Georg Stieber in eindrucksvoller Manier den Meistertitel, der auch gleichbedeutend mit der Qualifikation für die hessischen Landesfinalkämpfe ist. Allein die Tatsache, dass sich alle fünf TVE-Starter unter den sieben Besten der Wettkampfklasse platzieren konnten, spricht für die Stärke dieser Mannschaft. Mit Rei David Citra, Timur Nur und Anton Britz belegten drei Eschborner direkt die Plätze eins bis drei. „Nach der ersten Runde im Juni in Unterliederbach habe ich gesagt, wenn die Jungen in Sulzbach diese Leistung noch einmal bestätigen, sollte die direkte Qualifikation ein realis-

tisches Ziel sein. Das haben wir erreicht. Jetzt müssen wir den Blick nach vorn richten, um auch auf hessischer Ebene den Kampf um die Krone erfolgreich zu bestreiten“, kommentierte TVE-Trainer Ralf Schwabe das Abschneiden seiner Schützlinge in dieser Klasse.

U9 im Neuaufbau

Die im Neuaufbau befindliche Mannschaft der U9 konnte sich im Vergleich zum ersten Wettkampf noch einmal steigern, musste aber letztlich doch noch zu viel Lehrgeld zahlen. Am Ende konnte sich die jungen TVE-Talente zwar über Platz zwei freuen, verpassten aber trotzdem die Qualifikation zu den hessischen Finalkämpfen hinter der siegreichen TSG Münster. Stabilität in den Eschborner Reihen zeigte allein Landesfinalsieger Aaron Worobiew, der erneut Tagessieger wurde. Mit dem sechsjährigen Pawel Shkalenko gab dabei eine weitere Nachwuchshoffnung des TV Eschborn sein Wettkampfdebüt. Für die TVE-Riege gingen außerdem Naim Mavicek, Alexander Dvornik und Anton Balser an die Geräte. „Da uns unsere Nachwuchs-Leistungsturner durch die Delegation in das Frankfurter Leistungszentrum in dieser Wettkampfklasse nicht mehr zur Verfügung stehen, müssen wir jetzt etwas Geduld aufbringen und die Mannschaft neu formieren, aber die Entwicklung dieser jungen Turner macht Mut, dass wir schon im nächsten Jahr wieder um die Titel mitkämpfen werden“, ist sich Ralf Schwabe sicher.

Schwierige Ausgangslage

Ebenso schwierig war die Ausgangslage für die U13. Der Wechsel bewährter Erfolgsgaranten der Vorjahre aus dem Pflichtbereich in die modifizierte Kür bedingte eine komplette Neuformierung der Meister-Mannschaft des Vorjahres mit jüngeren Turnern. Noah Alemi und Martin Altamirano stellten hier gemeinsam mit Samuel Fain, eine Mannschaft, die am unteren personellen Limit an den Start ging. Im Wettkampf konnten sich die Eschborner zwar noch einmal um einen Platz verbessern, verpassten aber ebenso die Qualifikation zu den hessischen Finalkämpfen.



Timur Nur, Maxim Kogan, Anton Britz, Rei David Citra und Georg Stieber (von links) dürfen für den TVE bei den hessischen Finalkämpfen starten. Foto: TVE

ASE erfolgreich in Kaiserslautern

Eschborn (ew). Mit 15 Schwimmerinnen und Schwimmern nahm Aqua Sports Eschborn (ASE) Ende September am 57. Nationalen Schwimmfest des Kreissportbunds im „Monte Mare“ in Kaiserslautern teil. Das Freizeit- und Erholungsbad verwandelte sich am Wochenende in eine gut besuchte Wettkampfstätte. Die Eschbornerinnen und Eschborner starteten bei insgesamt 49 Einzelrennen. 32 Mal erreichten sie persönliche Bestzeiten – ein starkes Ergebnis, besonders unter den schwierigen Bedingungen mit großer Hitze, engem Platz und teils verzögerter Zeitnahme. Höhepunkt des Tages waren die Knock-out-Sprints über 50 Meter Brust und Freistil. In diesem Format traten jeweils sechs der schnellsten Schwimmerinnen und Schwimmer gegeneinander an. Alle zwei Minuten schieden zwei Teilnehmende aus, bis im Finale die Goldmedaille entschieden wurde. Drei Aktive von Aqua Sports qualifizierten sich für die Knock-out-Runden. Julius Mosler stellte über 50 Meter Brust mit 29,90 Sekunden einen Vereinsrekord auf und belegte den dritten Platz. Marina Reiber schwamm

über dieselbe Strecke ebenfalls Vereinsrekord in 35,02 Sekunden und gewann Silber. Tomas Carvalho erreichte im Finale über 50 Meter Freistil den zweiten Platz. Er hatte sich mit einem Saisonrekord von 23,92 Sekunden qualifiziert. Insgesamt holte Aqua Sports Eschborn zehn Gold-, zehn Silber- und zwölf Bronzemedallien.

Kreismeisterschaften in Hofheim

Eine Woche zuvor war der ASE mit 36 Schwimmerinnen und Schwimmern bei den Kreismeisterschaften in Hofheim angetreten. Insgesamt absolvierten die Eschborner 118 Einzelstarts. Viele Teilnehmende erzielten persönliche Bestzeiten und zeigten starke Leistungen in den Wettkämpfen. Besonders erfolgreich war das Team auch in der Medaillenwertung: Mit 11 Gold-, 17 Silber- und 17 Bronzemedallien gehörte Aqua Sports zu den stärksten Vereinen des Wettbewerbs. Die Trainerinnen und Trainer zeigten sich mit den Ergebnissen sehr zufrieden und lobten den Einsatz der jungen Mannschaft, die mit großem Teamgeist an den Start gegangen war.



Der Ausflug zum Schwimmfest nach Kaiserslautern lohnte sich für die Schwimmerinnen und Schwimmer von Aqua Sports Eschborn. Foto: privat

Kreis gibt Zuschüsse für Vereine

Eschborn/Hofheim (ew). Der Main-Taunus-Kreis unterstützt in diesem Jahr Sportvereine mit fast 95.000 Euro. Das Geld dient der Förderung von Bauvorhaben wie Neubauten, Sanierungen und Modernisierungen. Auch zwei Vereine aus Eschborn profitieren davon. Landrat Michael Cyriax erklärte, die Zuschüsse seien eine freiwillige Leistung des Kreises. Sportvereine leisteten mit ihrem ehrenamtlichen Engagement einen wichtigen Beitrag für Gesundheit, Leistungsbereitschaft und Zusammenhalt.

Das größte geförderte Projekt ist der barrierefreie Zugang zur Turnhalle des TV Eschborn in der Jahnstraße. Neben anderen Vereinen aus dem Kreis erhält darüber hinaus auch der Eschborner Tennisclub „Tennis 65“ eine Förderung. Insgesamt investieren die beteiligten Vereine rund 1,4 Millionen Euro in ihre Projekte. Michael Cyriax betonte, das zeige, wie viel Vereine aufbringen müssten, um ihren Betrieb zu sichern und attraktiv für den Nachwuchs zu bleiben.

Tennis 65 feiert 60-jähriges Bestehen

Eschborn (ew). Mit einem Fest im Freien hat der Verein „Tennis 65 Eschborn“ Ende September seine Sommersaison beendet und zugleich sein 60-jähriges Bestehen gefeiert. Etwa 100 Mitglieder kamen auf den Plätzen 2 und 3 zusammen, um sportliche Erfolge und ehrenamtliches Engagement zu würdigen. Bürgermeister Adnan Shaikh eröffnete die Feier mit einem Grußwort. Im Anschluss wurden erfolgreiche Mannschaften und Sportlerinnen sowie Sportler ausgezeichnet. Ein besonderer Moment war wie berichtet die Ehrung der ersten Vorsitzenden Barbara Wehner-Krause mit dem Landesehrenbrief. Anschließend begann die Jubiläumsfeier. Rund 130 Gäste, darunter Kreistagsvorsitzen-

de Susanne Fritsch und Landrat Michael Cyriax nahmen teil. Nach den Grußworten genossen die Besucherinnen und Besucher ein internationales Buffet im Clubhaus. Für Kinder und Jugendliche gab es Pizza, Softdrinks und ein Filmprogramm. Auch sportlich endete die Saison erfolgreich. Die Mannschaft U15 weiblich I hatte sich nach dem Gruppensieg in der Gruppenliga für die hessische Endrunde qualifiziert. Im Finale am 28. September unterlag das Team dem TEC Darmstadt mit 1:5 und sicherte sich damit den Titel der Vizemeisterinnen. Mit dem Wechsel in die Halle beginnt nun die Wintersaison. Der Verein blickt nach eigenen Angaben auf ein erfolgreiches Jahr zurück und freut sich auf die kommende Medensaison.



Im Rahmen der Jubiläumsfeier wurden auch die erfolgreichen Jugendmannschaften von „Tennis 65“ ausgezeichnet. Foto: Tennis 65



„Soulsa“-Mitgründerin Jennifer Aßmann (links), freut sich über die Kooperation mit Globus-Geschäftsleiter Steffen Stoldt (2.v.r.). Bürgermeister Adnan Shaikh und Dong-Mi Park-Shin sind froh, dass die Kooperation über die städtische Plattform EFI zu Stande kam. Foto: Stadt Eschborn

EFI bringt Groß und Klein zusammen

Eschborn (ew). Die Eschborner Firma „Soulsa“ steht für authentische mediterrane Saucen und wurde von Food Innovators bereits als “Rising Star 2023” ausgezeichnet. Mit seinen Produkten will „Soulsa“ italienisches Lebensgefühl in deutsche Küchen bringen. Seit Anfang des Jahres ist Mitgründerin Jennifer Aßmann Teil von Eschborn for Innovation (EFI) – der Netzwerk- und Innovationsplattform der Stadt. EFI verbindet engagierte Start-ups und innovative Gründerinnen und Gründer mit etablierten Unternehmen, Institutionen und Investorinnen und Investoren, um Chancen, Kooperationen und nachhaltige Erfolge zu ermöglichen. „Ich freue mich sehr, dass wir durch das starke Netzwerk in Eschborn so schnell Erfolge feiern dürfen. Das motiviert ungemein und zeigt, wie wertvoll regionale Initiativen wie EFI sind. Dieses Netzwerk kann ich jedem Start-up und Gründenden nur weiterempfehlen“, betont Jennifer Aßmann.

Ein weiterer Meilenstein steht nun bevor: die geplante Kooperation mit der Globus-Markthalle Eschborn, einem der modernsten Lebensmittelmärkte im Rhein-Main-Gebiet. Für „Soulsa“ bedeutet die Zusammenarbeit die

Chance, die innovativen Saucen einem breiten Publikum zugänglich zu machen und gleichzeitig die regionale Verwurzelung zu stärken. Globus-Geschäftsleiter Steffen Stoldt erklärt: „Von Eschborn für Eschborn – und darüber hinaus. Wir freuen uns, mit Soulsa ein junges, kreatives Food-Startup zu unterstützen, unserer regionalen Verantwortung gerecht werden zu können und unseren Kundinnen und Kunden diese regionalen Innovationen anbieten zu können.“ Bürgermeister Adnan Shaikh begrüßt diese Entwicklung ausdrücklich: „Die Kooperation von Soulsa mit Globus zeigt, dass Eschborn ein fruchtbarer Standort für Innovation ist. Mit unserer Initiative EFI gelingt es uns, Gründerinnen wie Jennifer Aßmann mit etablierten Eschborner Unternehmen zusammenzubringen.“ Auch die Leiterin der Wirtschaftsförderung, Dong-Mi Park-Shin, hebt die Bedeutung der Plattform hervor: „Dass bereits nach so kurzer Zeit Erfolgsgeschichten wie die Kooperation von Soulsa und Globus gefeiert werden können, beweist die Dynamik, den Start-up-Vibe und die Innovationskraft, die in Eschborn und der Region stecken.“

Apfel-Annahme drei Mal pro Woche

Eschborn (ew). Im Rahmen der Neuorganisation der Regionalschleife der Apfelwein- und Obstwiesenroute überreichte Reinhard Birkert jetzt das Betriebsschild für die Kelterhalle in Niederhöchstadt und gratulierte zur 30-jährigen Mitgliedschaft der Familie Herberth. Der Keltereibetrieb der Firma Herberth wurde 1970 gegründet. Die bis dahin vorhandene Landwirtschaft mit Rindern und Schweinen wurde aufgegeben und zu einer Kelterei mit Vertrieb umgebaut. 1988 wurde die Kelterhalle in Betrieb genommen, da der Platz am Sitz

in der Katharinenstraße nicht mehr ausreichte. Die aktuelle Keltersaison sieht Georg Herberth optimistisch, gibt es in diesem Jahr doch deutlich mehr Äpfel im Vordertaunus. In höheren Lagen am Taunushang sieht der Behang allerdings nicht so gut aus. Die Abnahme der Kelteräpfel begann am 20. September. Zurzeit können Kelteräpfel immer Dienstag, Donnerstag und Samstag von 15 bis 18Uhr abgegeben werden. Die Kelterei Herberth bietet auch Lohnmost an. Das bedeutet, man bringt seine Äpfel und bekommt auch davon den eigenen Saft.

STELLENMARKT

Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Wir beraten Sie gern:
Tel. 06171/62880

Wir suchen Dich!
Allroundkraft (m/w/d) in Teilzeit

Für unser familiär geführtes Landhotel in Sulzbach (Ts.) suchen wir ab sofort eine zuverlässige Unterstützung für ca. 80 Stunden im Monat.

Deine Aufgaben

- Empfang und Betreuung unserer Gäste (Rezeption)
- Frühstücksservice und Vorbereitung

Was Du mitbringen solltest

- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- freundliches Auftreten und Teamgeist
- kaufmännische Ausbildung, Erfahrung im Hotelbereich sowie Englischkenntnisse sind von Vorteil, aber kein Muss

Wir bieten

- ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem kleinen, engagierten Team
- abwechslungsreiche Aufgaben mit direktem Gästekontakt
- langfristige Zusammenarbeit erwünscht

Landhotel Sulzbacher Hof
Tel. 0176 / 31 60 40 73 · E-Mail: sulzbacherhof1@gmail.com

Techem will Digitalisierung vorantreiben

Eschborn (ew). Das in Eschborn ansässige Unternehmen Techem hat neue Besitzer. „Partners Group“, eines der größten Unternehmen der globalen Privatmarkt-Branche, „GIC“, ein führender globaler Investor, „TPG WRise Climate“, ein Fonds, der als Teil der globalen Impact-Investing-Plattform von TPG auf Klimainvestitionen spezialisiert ist, und „Mubadala Investment“, eine in Abu Dhabi ansässige Investmentgesellschaft, haben die Übernahme von Techem Anfang Oktober erfolgreich abgeschlossen. Vorstandschef Matthias Hartmann sagte: „Wir freuen uns über den Abschluss der Transaktion und auf die Zusammenarbeit mit unseren neuen Eigentümern.“ Techem will die „One Digital Platform“ ausbauen und ergänzende Lösungen wie intelligente Stromzähler stärker anbieten. Die Übernahme des Messstellenbetreibers Inexogy soll die Rolle des Unternehmens als Plattform für die Digitalisierung und Dekarbonisierung des Gebäudesektors stärken und den Ausbau von intelligenten Stromzählern in Deutschland beschleunigen.

Zusätzlicher Geschäftsführer

Techem erweitert außerdem seine Geschäftsführung: Zum April 2026 übernimmt Ulrich Schiller die Position des Chief Operating Officer. Er ergänzt das Führungsteam um Matthias Hartmann, Carsten Sürig und Nicolai Kuß. Der neue operative Geschäftsführer soll insbesondere die Effizienz der Abläufe, die digitale Weiterentwicklung der Produkte und die Umsetzung nachhaltiger Investitionen vorantreiben. Dazu gehören unter anderem die Einführung von Smart-Meter-Lösungen und digitale Steuerungstechnologien. Techem-Chef Matthias Hartmann erklärte, Ulrich Schiller

bringe „operative Stärke und Know-how“, um strategische Ziele noch effizienter umzusetzen. Der 54-Jährige war bisher Geschäftsführer der Wohnungsbaugesellschaft Howoge. Die Techem GmbH mit Sitz in der Hauptstraße beschäftigt rund 4.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 18 Ländern und betreut mehr als 13 Millionen Wohnungen. Das Unternehmen gilt als einer der führenden Anbieter für Energiemanagement, Wohngesundheit und digitale Lösungen in der Immobilienwirtschaft.



Ulrich Schiller rückt in die Geschäftsführung von Techem auf. Foto: Techem GmbH

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche

Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler Woche

Steinbacher Woche

Königsteiner Woche

Kronberger Bote

Kelkheimer Zeitung

Liederbacher Anzeiger

Glashüttener Anzeiger

Bad Sodener Woche

Sulzbacher Anzeiger

Schwalbacher Zeitung

Eschborner Woche

Lebendiger Klassiker für Dach und Fassade

(DJD). Kupfer war schon immer ein architektonisches Highlight. Seit Jahrhunderten überzeugt es Baumeister und Architekten durch seine charakteristische Ästhetik – vom warmen Rot bis zur changierenden Patina in Grün- und Brauntönen. Das Metall eignet sich für große Flächen wie Bedachungen oder Fassaden an öffentlichen Gebäuden, aber auch für kleinere Gestaltungselemente am Privathaus. Die Patina, die sich im Laufe der Zeit entwickelt, wirkt elegant und bildet zugleich einen natürlichen Korrosionsschutz. Kupfer lässt sich architektonisch vielseitig einsetzen - für großflächige Verkleidungen, aber auch für kleinere Akzente wie Giebelbegrenzungen, Dachrinnen oder Gaubenvorhänge am Privathaus. Unter www.kupfer.de gibt es dazu viele Hintergrundinfos und Beispiele für Kupferanwendungen.

Dach- und Fassadenelemente aus Kupfer setzen spannende architektonische Akzente.

Foto: DJD/Kupferverband/Canva

KRAUSA BAUSERVICE
Sanierung, Renovierung, Hausmeisterservice, Gartenarbeiten, Abbrucharbeiten, Entrümpelung.
Tel. 0178 / 8771126
Bauservice-Krausa@gmx.de
Gablonzler Weg 2 • 61476 Kronberg

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege
Tel. 06171/69 41 543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ♦ Tank-Reinigung
- ♦ Tank-Sanierung
- ♦ Tank-Stilllegung
- ♦ Tankraum-Sanierung
- ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M. • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19



In der Altstadt von Seuin spielten Musikerinnen und Musiker aus Eschborn und Sardinien zusammen.

Foto: BMB

Völkerverständigung mit Blas-Instrumenten

Eschborn/Seuin (ew). Die „Brass & Marching Band Eschborn“ (BMB) hat ihren Besuch in Seui auf Sardinien am Dienstag vergangener Woche beendet. Die Musikerinnen und Musiker nahmen dort am europäischen Projekt „Musikalische Freundschaft in Europa leben!“ teil. Organisiert wurde die Reihe vom sardischen Kulturkreis Maria Carta Rhein-Main in Zusammenarbeit mit der BMB Eschborn und der Seuin Street Band. Das

Programm umfasste gemeinsame Proben, Konzerte in der Altstadt, kulturelle Besuche und familiäre Gastfreundschaft. Ein Höhepunkt war das Freundschaftskonzert, das Klänge aus Deutschland und Sardinien zusammenführte. Bereits im Oktober 2024 hatte die Seuin Street Band Eschborn und Frankfurt besucht. „Die Zusammenarbeit zeigt, wie Kultur und Musik zu Brücken werden können, die Men-

schen über Grenzen, Sprachen und Generationen hinweg verbinden“, betonten die Organisatorinnen und Organisatoren. „Europa lebt in der Begegnung zwischen den Menschen, nicht nur in der Politik.“ Die entstandenen Kontakte sollen neue Projekte anstoßen und bestehende Freundschaften vertiefen. Die Beteiligten sehen in solchen Begegnungen ein Signal für Dialog, Respekt und Verständigung.

Karten für Ravel zu gewinnen

Eschborn (ew). Die Stadt Eschborn verlost 15 mal zwei Karten für das Konzert „2 x Hören: Ravel“ am Mittwoch, 29. Oktober, in der Alten Oper Frankfurt. Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Bürgerinnen und Bürger aus Eschborn. Wer mitmachen möchte, sendet bis Sonntag, 19. Oktober, eine E-Mail mit dem Stichwort „2 x Hören: Ravel“ und der eigenen Adresse an presse@eschborn.de.

Das Konzert widmet sich Maurice Ravel's einzigem Streichquartett, das er 1902 begann und über ein Jahr lang vollendete. In der Konzertreihe erklingt das Werk zweimal – einmal vor und einmal nach einem Gespräch mit Intendant Markus Fein über Entstehung, Bedeutung und Interpretation. Das Leonkoro Quartett spielt das Stück. Weitere Informationen gibt es unter alteoper.de im Internet.

Wieder Unfallflucht

Eschborn (ew). In der Untertorstraße hat am Freitag zwischen 11.20 Uhr und 13 Uhr eine bislang unbekannte Person einen Unfall verursacht und sich danach entfernt. Das Fahrzeug touchierte beim Ein- oder Ausparken in Höhe der Hausnummer 24 einen geparkten Cupra Leon und verursachte einen Schaden von etwa 2.000 Euro. Hinweise nimmt der regionale Verkehrsdienst unter 06192-20790 entgegen.

Künstliche Intelligenz für Einsteiger

Eschborn (ew). Einsteiger-Workshops zu „ChatGPT“ für ältere Menschen finden am 23. Oktober sowie am 6. und 20. November, jeweils von 14 bis 17 Uhr im großen Saal des Mehrgenerationenhauses in der Hauptstraße 18-20 statt. Ziel ist es, den Umgang mit dem System zu üben und gute Eingaben für die künstliche Intelligenz zu formulieren. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer arbeiten in kleinen Teams. Die Leitung hat Michael Heinz. Die Workshops richten sich an Personen, die mit Smartphone oder Laptop vertraut sind und Suchmaschine, Browser, E-Mail und Kurznachrichten-Dienste sicher nutzen. Wer möchte, bringt eigene Fragen und Themen mit, um sie direkt auszuprobieren. Vor Ort steht im Mehrgenerationenhaus ein stabiles WLAN zur Verfügung. Eine Technikprobe im Foyer ist dienstags von 13 bis 14 Uhr möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro pro Person. Anmeldungen für einen der drei Termine nimmt Bernd Schwarzkopf unter der Telefonnummer 06196-9314855 oder per E-Mail an info@cafe-sokrates.de entgegen.

Treffpunkt für Alleinerziehende

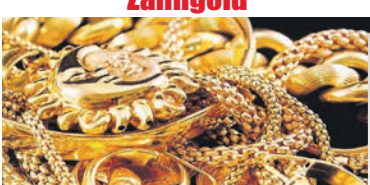
Bad Soden (sz). Gemeinsam etwas mit den Kindern unternehmen, sich austauschen und auch mal gegenseitig aushelfen – für getrennt- oder alleinerziehende Eltern ist ein gutes Netzwerk ganz besonders wichtig. Als beliebte Gelegenheit zum Kontakteknüpfen haben sich die monatlichen Treffs für Alleinerziehende aus Bad Soden und Umgebung etabliert, die das Familienzentrum „Schatzinsel“ der Evangelischen Familienbildung Main-Taunus anbietet. Der nächste findet am Sonntag, 19. Oktober von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr in der Königsteiner Straße 6a in Bad Soden statt. Für ein gemeinsames Frühstück zum gemütlichen Start in den Tag stehen dabei Getränke und Brötchen bereit. Alle Teilnehmenden können etwas zum Belegen beisteuern. Die Teilnahme ist kostenfrei. Es wird um Anmeldung gebeten bis zum 16. Oktober unter evangelische-familienbildung.de im Internet.



Goldmünzen



Zahngold



Goldschmuck



Silbergeschmuck



Pelz



Hut



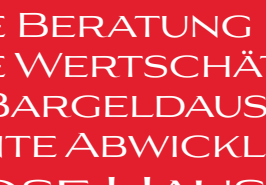
Perücken



Trachten



Ankauf von Louis Vuitton Taschen



Taschen



Goldmünzen aller Art



Pelz aller Art



Hüte aller Art



Lederjacken



Pelz aller Art



Hüte aller Art



Lederjacken



Pelz aller Art



Hüte aller Art



Lederjacken



Pelz aller Art



Hüte aller Art



Lederjacken



Pelz aller Art



Hüte aller Art



Lederjacken



Pelz aller Art



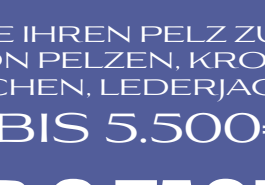
Hüte aller Art



Lederjacken



Pelz aller Art



Hüte aller Art



Lederjacken



Pelz aller Art



Hüte aller Art



Lederjacken



Pelz aller Art



Hüte aller Art



Lederjacken



Pelz aller Art



Hüte aller Art



Lederjacken



Pelz aller Art



Hüte aller Art



Lederjacken



Pelz aller Art



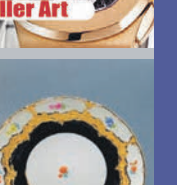
Hüte aller Art



Lederjacken



Pelz aller Art



Hüte aller Art



Lederjacken



Pelz aller Art



Hüte aller Art



Lederjacken

WIR ZAHLEN BIS ZU

124,50€,-

PRO GRAMM GOLD

ACHTUNG !! JETZT NEU !! ACHTUNG

ANKAUF VON PELZEN ALLER ART LEDERJACKEN UND LEDERMÄNTEL AUS GLATT ODER WILDLEDER, AUCH LAMMFELLMÄNTEL ZU HÖCHSTPREISEN VON BIS ZU 5.500€

MACHEN SIE IHREN PELZ ZU BARGELD!

ANKAUF VON PELZEN ALLER ART KROKOTASCHEN, LEDERTASCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART

PREIS BIS 5.500€*

*IN VB MIT GOLD

NUR 9 TAGE GÜLTIG

16	17	18	20	21	22	23	24	25
Okt.	Okt.	Okt.	Okt.	Okt.	Okt.	Okt.	Okt.	Okt.

THOMASSTR. 6-8

61348 BAD HOMBRUG

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 10:00 - 18:00 UHR